



ANTRAG

zur Behandlung in der Sitzung des BA 21 am 17. April 2012

Gestaltung der Grandlstraße zwischen Kirche Leiden Christi und Schulen an der Grandlstraße

Der Bezirksausschuss 21 fordert einen Runden Tisch bzw. Ortstermin zur Abklärung von Gestaltungsmöglichkeiten in diesem Bereich. Neben den Beteiligten städtischen Referaten sind an diesem Runden Tisch Vertreter der Pfarrei und Erzdiözese sowie Vertreter der Schulleitungen einzubinden.

Begründung:

Seit vielen Jahren setzt sich der Bezirksausschuss für eine angemessene Gestaltung dieses für Obermenzing bedeutenden Bereichs ein.

In seiner Sitzung am 05.04.2011 stimmte der BA der Beschlussvorlage Nr. 08-14 / E 00702 einstimmig zu, dass eine Umgestaltung aus verkehrlicher Sicht nicht notwendig ist. Ziel des BA-Anliegens ist die bauliche Zusammenführung von Kirche und Schule, also eine stadtgestalterische Zielsetzung. Der BA forderte daher das Baureferat auf, den Platz im Zusammenhang mit dem Schulneubau zu überplanen. Diesem Wunsch wurde bisher nicht Rechnung getragen.

Individuelle Gespräche des BA-Vorsitzenden mit einzelnen Vertretern städtischer Referate sind nicht maßgeblich. Der BA hält an seiner Forderung einer Umgestaltung auch weiterhin fest und fordert nun zeitnah ein entsprechendes Abstimmungsgespräch aller Beteiligten.

München, 09.04.2012

Frieder Vogelsgesang
Fraktionssprecher

Franziska Miroshnikoff